

Nassauische Heimstätte heizt klimaneutral

[6.4.2018] Beim Erdgasbezug setzt die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt künftig auf das klimaneutrale Angebot der enwag energie- und wassergesellschaft.

Einen Liefervertrag über klimaneutrales Erdgas hat jetzt die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt mit der enwag energie- und wassergesellschaft geschlossen. Wie die enwag mitteilt, gilt der Vertrag zunächst für ein Jahr. "Damit werden Heizen und Warmwasserbereitung in unseren 17 Wetzlarer Liegenschaften umweltverträglicher ? ein wichtiger Schritt im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie", erklärt Felix Lüter, Nachhaltigkeitsbeauftragter der Nassauischen Heimstätte, an der auch das Land Hessen beteiligt ist.

Das klimaneutrale Erdgas ist nach Angaben der enwag Teil einer neuen Zukunftsstrategie, die sich das Unternehmen im Herbst vergangenen Jahres gegeben habe. Dabei werde das Kohlendioxid, das bei der Verbrennung von Erdgas entstehe, an anderer Stelle auf der Welt entsprechend verringert, sodass der Saldo ausgeglichen bleibe. Für das klimaneutrale Erdgas der Nassauischen Heimstätte werde beispielsweise ein Projekt in Nordrhein-Westfalen unterstützt. Dort wird laut enwag Methangas eingefangen, das bisher aus stillgelegten Kohlegruben in die Atmosphäre gelangte, und in hocheffizienten Blockheizkraftwerken in Strom und Wärme umgewandelt(**bs**)

<http://www.naheimst.de>

<http://www.enwag.de>

Stichwörter: Erdgas, Wetzlar, enwag

Quelle: www.stadt-und-werk.de